

Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg



Brandenburgische
Technische Universität
Cottbus

Die Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg (BTU) bündelt Spitzenforschung und Transfer auf internationalem Niveau und schafft dadurch ein interdisziplinäres Innovationsnetzwerk sowie einen exzellenten Wissenschafts- und Technologiestandort. Gemeinsam mit ihren renommierten Partnern bildet die BTU das Lausitz Science Network – eine Allianz von Forschungsreinrichtungen, die gemeinsam die Stärken des Wissenschaftsstandortes Cottbus-Senftenberg weiterentwickeln und dessen Sichtbarkeit erhöhen wollen. Durch innovative Forschung und neue Lehr- und Lernformate gestaltet die BTU die Zukunft: Sie trägt mit wissenschaftlichen Erkenntnissen und praxisrelevanten Lösungen zur Gestaltung der großen Zukunftsthemen und Transformationsprozesse bei. In vier Profillinien – „Energiewende und Dekarbonisierung“, „Gesundheit und Life Sciences“, „Globaler Wandel und Transformationsprozesse“ sowie „Künstliche Intelligenz und Sensorik“ – bündelt sie ihre Stärken in der Lehre und Forschung instituts- und fakultätsübergreifend. Ihren Studierenden garantiert die BTU an ihren Standorten in Cottbus und Senftenberg eine anspruchsvolle Ausbildung, individuelle Unterstützung und die Möglichkeit, mit Neugier und Offenheit von- und miteinander zu lernen. Die BTU steht für eine inspirierende Atmosphäre des Lernens und Forschens in einem dialogischen, demokratischen Miteinander. Die Vielfalt unseres Kollegiums und unserer Studierenden ermöglicht Innovation und Fortschritt. An der Fakultät Wirtschaft, Recht und Gesellschaft ist zum 01.10.2026 die

Professur (W3) Sozial-ökologische Transformation von Wirtschaft und Arbeit zu besetzen.

Stadt: Cottbus; Beginn frühestens: 01.10.2026; Dauer: unbefristet; Vergütung: W3;
Kennziffer: 9/26; Bewerbungsfrist: 25.02.2026

Aufgabenbeschreibung

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die die Sozialwissenschaften mit dem Schwerpunkt sozial-ökologische Transformation und Zukunft von Wirtschaft und Arbeit hervorragend in Forschung und Lehre vertritt. In der Forschung soll die Professur zu den Forschungsschwerpunkten der Universität beitragen und sich mit den Grundlagen der Soziologie sowie ihren Vertiefungen in mindestens zwei der folgenden Gebiete befassen:

- sozial-ökologische Transformation von Arbeit, Organisationen und Wirtschaft, insb. wirtschafts- und arbeitssoziologische Fragen
- Digitalisierung und Demokratisierung von Wirtschaft und Unternehmen unter Berücksichtigung globaler (Umwelt)Gerechtigkeit
- sozio-ökonomische Bedingungen und Wirkungen des regionalen Strukturwandels, insb. im Kontext von Dekarbonisierung und der Umsetzung von Klimazielen
- sozial-ökologische Innovationen in Produktions- und Konsumsystemen (wie sog. „grüne Innovationen“)
- Wandel von Arbeits- und Geschlechterverhältnissen, insbes. im Zuge der Tertiarisierung

- Transformationsdesign und transformative Ansätze im sozio-ökonomischen Wandel

Wir suchen:

Bewerberinnen und Bewerber, die durch hervorragende wissenschaftliche Leistungen (nachgewiesen insbesondere durch Publikationen und eigenständig akquirierte Drittmittel) in mindestens zwei der oben genannten Themengebiete ausgewiesen sind.

Vorausgesetzt wird ein international sichtbares Forschungsprofil. Erwartet wird zudem Erfahrung mit inter- und transdisziplinären Forschungsprojekten und der Forschung und Lehre mit empirischen Methoden der Sozialforschung, besonders erwünscht sind Erfahrungen mit digitalen Methoden. Interesse an und Eignung zur Leitung des Forschungsclusters „Transformationsarena Arbeitsmarkt“ im Zentrum für Strukturwandel und Regionalentwicklung der BTU wird erwartet. Für das Hochschulprofil der BTU Cottbus-Senftenberg hat die Internationalisierung hohe Priorität. Wünschenswert ist daher internationale Forschungserfahrung. Erfahrung in der Lehre, auch in englischer Sprache, und die Bereitschaft die Studiengangsleitung im Bachelor- Studiengang Digitale Gesellschaft zu übernehmen, ist eine Voraussetzung.

Die Professur soll die genannten Gebiete in Forschung und Lehre vertreten sowie Lehraufgaben in Form von Pflicht- und Wahlpflichtveranstaltungen für deutsch- und englischsprachige Bachelor- und Masterstudiengänge der Fakultät wahrnehmen. Erwartet werden Angebote in neuen bzw. in Planung befindlichen Studiengängen im Bereich Transformationsdesign sowie der sozialökologischen Transformation sowie Angebote für die fakultätsübergreifende Lehre in weiteren planungs-, technik- und umweltbezogenen Studiengängen. Erwünscht ist eine ausgewiesene pädagogische und hochschuldidaktische Kompetenz. Sofern keine ausreichenden Deutschkenntnisse vorliegen, wird die Bereitschaft zum baldigen Erlernen der deutschen Sprache vorausgesetzt, welche die Mitarbeit im Management des Instituts, der Fakultät und in universitären und außeruniversitären Gremien sowie die Lehre der Bachelorstudiengänge in deutscher Sprache sicherstellt.

Erwartete Qualifikationen

Als künftige Professorin bzw. als künftiger Professor können Sie gem. § 43 Abs. 1 Nr. 1 bis 4a Brandenburgisches Hochschulgesetz (BbgHG) folgende Voraussetzungen nachweisen:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium,
- pädagogische Eignung,
- die besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, in der Regel durch die Qualität einer Promotion und
- eine Habilitation oder zusätzliche wissenschaftliche Leistungen als Äquivalent.

Darüber hinaus verfügen Sie über Erfahrungen in der Drittmittelinwerbung sowie bei der Durchführung von Drittmittelprojekten, wobei Erfahrungen mit DFG- oder EU-Projekten besonders erwünscht sind.

Ihre Lehrerfahrung ermöglicht eine exzellente Lehre für das hier zu besetzende Fachgebiet. Sie verfügen über die Fähigkeit, in allen curricularen Stufen vom Bachelor bis zur Promotion zu lehren, Abschlussarbeiten zu betreuen und den wissenschaftlichen Nachwuchs zu fördern. Ihre Kenntnisse und Erfahrungen ermöglichen Ihnen die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung und bei der Profilierung der Fakultät.

Unser Angebot

- faire und transparente Berufungsverhandlungen,
- attraktive Arbeitsbedingungen in einer Stadt mit hoher Lebensqualität und in relativer Nähe zu Berlin, Dresden und Leipzig,
- einen sich dynamisch entwickelnden Forschungsstandort,
- Unterstützung beim Umzug in die nähere Umgebung Ihres Dienstortes,
- umfassende Beratung im Dual-Career-Service und im Bereich der Familienorientierung und
- eine attraktive Besoldung mit einem verhandelbaren Berufsleistungsbezug.

Weitere Aufgaben ergeben sich aus § 44 BbgHG i. V. m. § 3 BbgHG.

Bewerbung

Die Einstellungsvoraussetzungen und -bedingungen ergeben sich aus den §§ 43 Abs. 1 - 4a und § 45 BbgHG.

Die BTU engagiert sich für Chancengleichheit und Diversität und strebt in allen Beschäftigtengruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an und berücksichtigt bei gleicher Eignung vorrangig Personen mit einer Schwerbehinderung bzw. diesen gleichgestellte Personen.

Informationen über das Berufsmanagement einschließlich der Rechtsgrundlagen sowie den Status der laufenden Bewerbungsverfahren finden Sie unter: <https://www.b-tu.de/universitaet/karriere/berufsmanagement>.

Ihre Bewerbung mit Qualifikationsnachweisen, einer tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdegangs, einer Liste der Publikationen unter Nennung der 5 wichtigsten, den Nachweisen zur pädagogischen Eignung sowie einem Forschungs- und Lehrkonzept für die ausgeschriebene Professur richten Sie bitte per E-Mail unter Angabe der Referenz-Nr: 9/26 in einer zusammengefassten pdf-Datei mit max. 7 MB bis zum 25.02.2026 an:

E-Mail: fakultaet5+bewerbungen@b-tu.de

Dekan der Fakultät für Wirtschaft, Recht und Gesellschaft und Informationstechnik
Postanschrift: BTU Cottbus-Senftenberg, Postfach 101344, 03013 Cottbus.

Bitte seien Sie sich bei der Übersendung Ihrer Bewerbung per unverschlüsselter E-Mail der Risiken bzgl. der Vertraulichkeit und Integrität Ihrer Bewerbungsinhalte bewusst und beachten Sie bitte auch die Datenschutzhinweise auf der Internetseite der BTU Cottbus-Senftenberg.

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/200672/TUB/>
Angebot sichtbar bis 13.02.2026

